

Hölderlin, Friedrich: Aussicht (1806)

1 Der offne Tag ist Menschen hell mit Bildern,
2 Wenn sich das Grün aus ebner Ferne zeiget,
3 Noch eh des Abends Licht zur Dämmerung sich neiget,
4 Und Schimmer sanft den Klang des Tages mildern.
5 Oft scheint die Innerheit der Welt umwölkt, verschlossen,
6 Des Menschen Sinn von Zweifeln voll, verdrossen,
7 Die prächtige Natur erheitert seine Tage
8 Und ferne steht des Zweifels dunkle Frage.

(Textopus: Aussicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67201>)